

Für mehr Sicherheit und den Wohlstand von morgen



28. Mai Demonstration in Kiel **ATOMAUSSTIEG und ENERGIEWENDE – Jetzt!**

Die Atomkatastrophe von Japan hat uns auf erschütternde Weise vor Augen geführt, dass es keinen Schutz vor dem Atom-GAU gibt. Das „Restrisiko“ der Atomenergie ist nicht beherrschbar. Die große Mehrheit der Bevölkerung

Eine atomfreie Energieversorgung trägt zu unserer Sicherheit bei, nutzt unseren Arbeitsplätzen und schützt die Umwelt. Energiesparen, Energieeffizienz und rascher Umstieg auf andere Energieformen bieten außerdem ein riesiges Entwicklungspotenzial für Handwerk, Industrie und Handel.

Ein Atomausstieg gefährdet weder den Wirtschaftsstandort Deutschland noch unsere Stromversorgung oder die Klimaziele. **Wir können auch ohne Atomkraftwerke genügend Strom produzieren.** Unser künftiger Wohlstand und die wirtschaftliche Zukunft sind von einer sicheren, sauberen und bezahlbaren Energieversorgung abhängig. Das geht ohne Atomstrom.

Gerade in den norddeutschen Bundesländern bieten die erneuerbaren Energien eine wichtige Perspektive für eine klimafreundliche Energiepolitik und für gute Arbeitsplätze.

Es war ein schwerer Fehler der Bundesregierung, den Konsens zum Atomausstieg aufzukündigen und die Laufzeiten für die Atomkraftwerke zu verlängern.

Nach dem Moratorium darf es kein zurück geben! Die Atomenergiepolitik in Deutschland hat ausgespielt. Endgültig. Das Bedürfnis der Bürgerinnen und Bürger nach Sicherheit hat Vorrang!

will jetzt die Energiewende, um die Atomkraftwerke abschalten zu können. Verantwortliches Handeln heißt: Raus aus der Atomenergie! Die vorhandenen Alternativen müssen sofort in Angriff genommen werden.

Deshalb fordern wir von der Bundesregierung und den Landesregierungen:

- **Schnellstmöglicher Ausstieg aus der Atomenergie, keine Verrechnung von Restlaufzeiten.**
- **Die derzeitig abgeschalteten Atomkraftwerke dürfen nicht wieder ans Netz.**
- **Mehr Fördermittel für Energiesparer, energetische Gebäudesanierung und moderne Heizsysteme.**
- **Förderung alternativer Energien, von Speichertechnologien und Netzausbau.**
- **Modernisierung von Gas- und Kohlekraftwerken als Brückentechnologie. Mehr Kraft-Wärme-Kopplung.**
- **Stärkung kommunaler Energieversorger.**

Energiewende muss gerecht sein!

Atomausstieg und Ausbau der erneuerbaren Energien sind nicht nur technische und wirtschaftliche Aufgaben sondern auch soziale. Die Stilllegung der Atomkraftwerke darf nicht auf dem Rücken der betroffenen Beschäftigten durchgeführt werden. Die Beschäftigten in den Betrieben der erneuerbaren Energien müssen durch Tarifverträge auf Branchenniveau und Mitbestimmung abgesichert werden.

**Auftakt 12:00 Uhr Bahnhofsvorplatz Kiel
anschließend Demonstration durch
die Innenstadt zum Rathausplatz**

